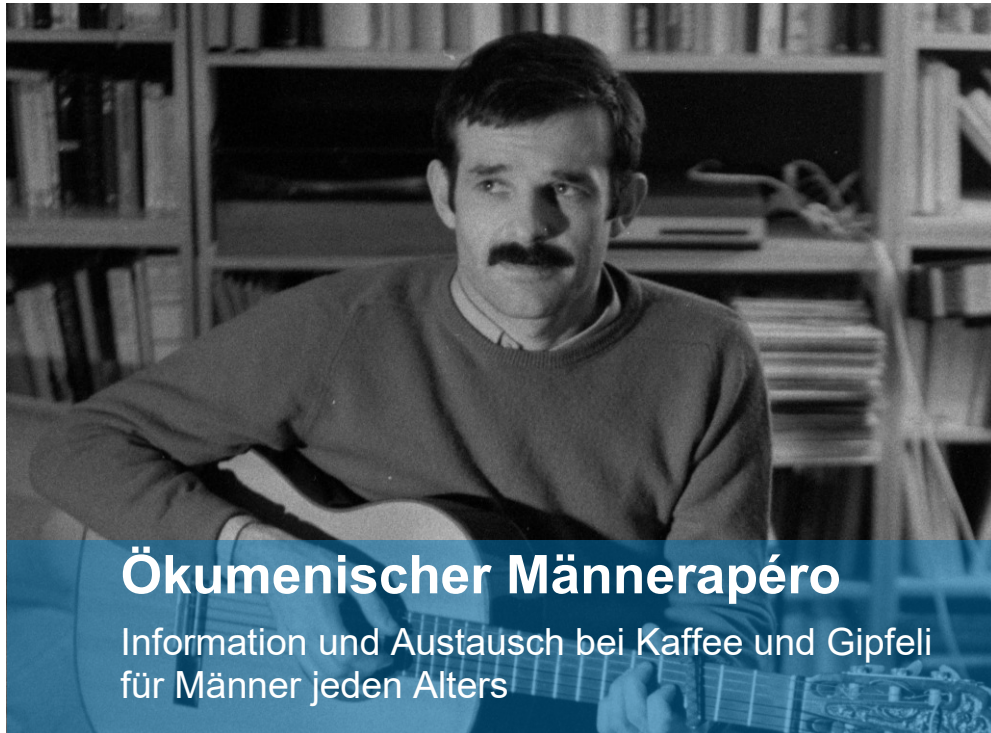


Männerapéro reformiert\_katholisch – Illnau-Effretikon



## Ökumenischer Männerapéro

Information und Austausch bei Kaffee und Gipfeli  
für Männer jeden Alters

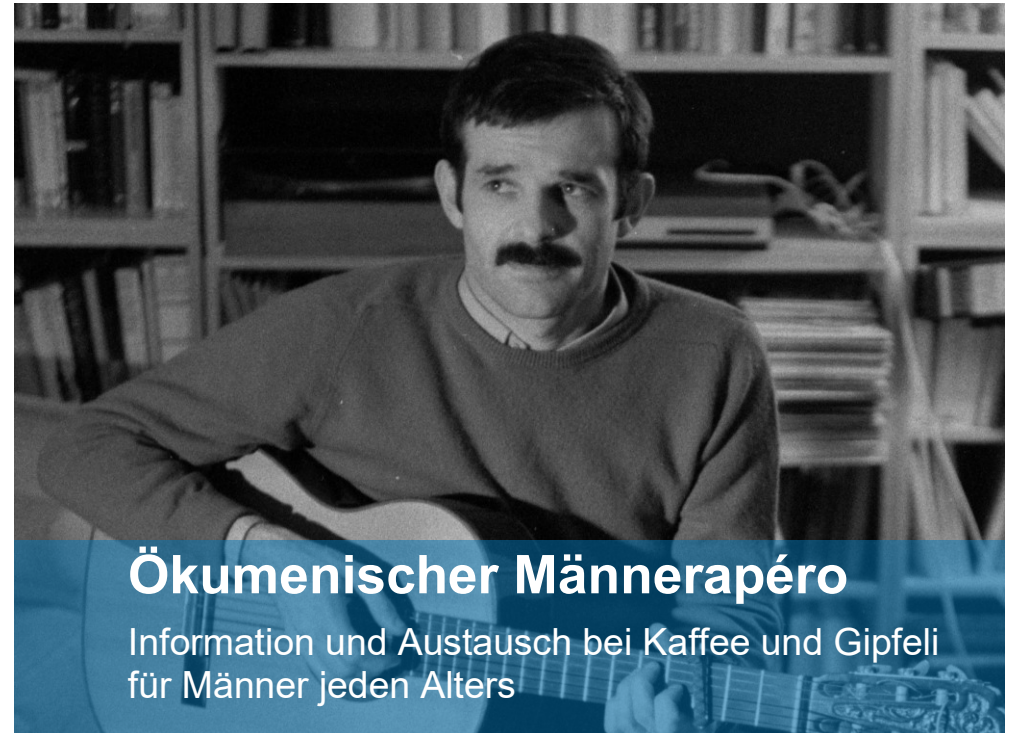
### Mani Matter

«han ig ihm d'schwyz o mit rächt eso prise?»

***Zu diesem hoch aktuellen Thema  
laden wir auch alle Frauen ganz herzlich ein!***

Samstag, 23. November 2024 09:00 bis 11:30 Uhr  
Reformiertes Zentrum Rebbuck Effretikon

Männerapéro reformiert\_katholisch – Illnau-Effretikon



## Ökumenischer Männerapéro

Information und Austausch bei Kaffee und Gipfeli  
für Männer jeden Alters

### Mani Matter

«han ig ihm d'schwyz o mit rächt eso prise?»

***Zu diesem hoch aktuellen Thema  
laden wir auch alle Frauen ganz herzlich ein!***

Samstag, 23. November 2024 09:00 bis 11:30 Uhr  
Reformiertes Zentrum Rebbuck Effretikon

# Mani Matter

«han ig ihm d'schwyz o mit rächt eso prise?»

Wie die wissenschaftliche Staatstheorie und die Chansons Mani Matters zusammenklingen

Mani Matter ist einer der wenigen Künstler, der Menschen aller Alters- und Bevölkerungsschichten erreicht. Seine Lieder haben ganze Generationen begleitet und erfüllen auch 52 Jahre nach seinem frühen Tod Kinderherzen mit Lebensfreude und Entdeckerlust. Grund genug, der Frage nachzugehen: Woher schöpft dieses Werk seine aussergewöhnliche Qualität? Was kann es uns für die Herausforderungen unserer Tage neu mitgeben? Denn Matter hat ja nicht nur Chansons geschrieben. Er war Mitbegründer einer jungen politischen Partei, hat eine wissenschaftliche Arbeit über die Einsichten der modernen Staatstheoretiker geschrieben und sich an die Aufgabe gemacht, eine «Verteidigung des Christentums» zu schreiben.

Mit Liedern und Einblicken in seine Manuskripte führen uns zwei Matterkenner in den noch unausgeschöpften Reichtum seines Denkens ein.

Prof. Dr. Benjamin Schindler lehrt an der Universität St. Gallen Öffentliches Recht. Er hat 2012 das unvollendete Manuskript Matters zur «Pluralistischen Staatstheorie» herausgegeben.

Von Pfr. Dr. Paul Bernhard Rothen erschien 2013 das Buch «i de gottvergässne stedt», das sich der Präsenz der biblischen Sprache in Matters Schaffen widmet.

***Zu diesem hoch aktuellen Thema laden wir auch alle Frauen ganz herzlich ein!***

# Mani Matter

«han ig ihm d'schwyz o mit rächt eso prise?»

Wie die wissenschaftliche Staatstheorie und die Chansons Mani Matters zusammenklingen

Mani Matter ist einer der wenigen Künstler, der Menschen aller Alters- und Bevölkerungsschichten erreicht. Seine Lieder haben ganze Generationen begleitet und erfüllen auch 52 Jahre nach seinem frühen Tod Kinderherzen mit Lebensfreude und Entdeckerlust. Grund genug, der Frage nachzugehen: Woher schöpft dieses Werk seine aussergewöhnliche Qualität? Was kann es uns für die Herausforderungen unserer Tage neu mitgeben? Denn Matter hat ja nicht nur Chansons geschrieben. Er war Mitbegründer einer jungen politischen Partei, hat eine wissenschaftliche Arbeit über die Einsichten der modernen Staatstheoretiker geschrieben und sich an die Aufgabe gemacht, eine «Verteidigung des Christentums» zu schreiben.

Mit Liedern und Einblicken in seine Manuskripte führen uns zwei Matterkenner in den noch unausgeschöpften Reichtum seines Denkens ein.

Prof. Dr. Benjamin Schindler lehrt an der Universität St. Gallen Öffentliches Recht. Er hat 2012 das unvollendete Manuskript Matters zur «Pluralistischen Staats-theorie» herausgegeben.

Von Pfr. Dr. Paul Bernhard Rothen erschien 2013 das Buch «i de gottvergässne stedt», das sich der Präsenz der biblischen Sprache in Matters Schaffen widmet.

***Zu diesem gesellschaftspolitischen Thema laden wir auch alle Frauen ganz herzlich ein!***